

## INHALT

VORWORT . . . . .	7
ZUR EINFÜHRUNG	
Wie bringen wir unsere Lebenswirklichkeit mit Gott zusammen? .	9
A DER WILLKÜRLICHE GOTT . . . . .	17
1 Der Anstoß: Tut Gott, was er will? . . . . .	17
2 Israel: Die Innensicht der Erwählung . . . . .	23
a Das Glück der Erwählung . . . . .	24
b Die Gefahren der Erwählung . . . . .	28
c Das Ziel der Erwählung . . . . .	33
3 Israel und die Kirche: Orte der Erwählung . . . . .	36
a Gott am Ort des Menschen . . . . .	37
b Menschen am Ort Gottes . . . . .	42
4 Verwerfung und Verstockung: Schatten der Erwählung . .	53
a Verwerfung des Erwählten . . . . .	54
b Verstockung des Böswilligen . . . . .	58
5 Der verborgene Gott . . . . .	65
a Gottes verborgene Wahl . . . . .	67
b Gottes verborgener Weg . . . . .	71
B DER GEWALTTÄTIGE GOTT . . . . .	77
1 Der Anstoß: Ist Gott ein Gewalttäter? . . . . .	77
2.1 Der eifersüchtige Gott . . . . .	84
a Die Kämpfe des 9. Jahrhunderts . . . . .	86
b Die Auseinandersetzungen des 8. Jahrhunderts . .	90
c Die Opposition im 7. Jahrhundert . . . . .	95
d Die Anfechtungen der (nach)exilischen Gemeinde .	99
2.2 Der Glaube an Gott und die Toleranz . . . . .	106
a Zwiespältige Toleranz . . . . .	108
b Gott und die Götter . . . . .	111
c Gottes Ausschließlichkeit . . . . .	117
d Das Bekenntnis zum <i>einen</i> Gott . . . . .	123

<b>3.1 Der rächende Gott . . . . .</b>	<b>128</b>
a <b>Der Ruf nach Rache – Protestschrei gegen das Unrecht</b>	<b>129</b>
b <b>Ein Rufer nach Rache: der Prophet Nachum . . . . .</b>	<b>133</b>
<b>3.2 Rache – Hoffnung der Unterdrückten . . . . .</b>	<b>136</b>
a <b>Die gestörte Weltordnung . . . . .</b>	<b>139</b>
b <b>Der Kampf für das Recht . . . . .</b>	<b>141</b>
c <b>„Du Gott der Rache, erscheine!“ . . . . .</b>	<b>144</b>
<b>4.1 Der zürnende und richtende Gott . . . . .</b>	<b>148</b>
a <b>Ist Gott der Liebende – oder der Zornige? . . . . .</b>	<b>148</b>
b <b>Biblische Exempel für die im Zorn wirksame Liebe Gottes</b>	<b>152</b>
<b>4.2 Die Kehrseite der Liebe . . . . .</b>	<b>168</b>
a <b>Pädagogik durch Strafe? . . . . .</b>	<b>171</b>
b <b>Die Weltgeschichte als Weltgericht . . . . .</b>	<b>175</b>
c <b>Christus als Opfer . . . . .</b>	<b>181</b>
<b>5.1 Der militante Gott . . . . .</b>	<b>187</b>
a <b>JHWH und der Krieg . . . . .</b>	<b>187</b>
b <b>JHWH und der Bann . . . . .</b>	<b>195</b>
<b>5.2 Die Schatten der Gewalt. . . . .</b>	<b>201</b>
a <b>„Texte des Terrors“? . . . . .</b>	<b>203</b>
b <b>„Krieg soll nach Gottes Willen nicht sein“? . . . . .</b>	<b>211</b>
c <b>Christus unter den Mördern . . . . .</b>	<b>218</b>
<b>ABKÜRZUNGEN . . . . .</b>	<b>221</b>
<b>REGISTER VON NAMEN UND SACHEN . . . . .</b>	<b>223</b>
<b>REGISTER VON BIBELSTELLEN . . . . .</b>	<b>229</b>
<b>NACHWORT ZUR ZWEITEN AUFLAGE . . . . .</b>	<b>235</b>